



08/18

Kinder bilden sich. – Wir begleiten und unterstützen sie!

Willkommen bei ver.di

In der vereinten Dienstleistungsgewerkschaft, kurz ver.di organisieren sich bundesweit Kolleginnen und Kollegen aus Einrichtungen der Kindertagesbetreuung. Wir alle arbeiten in Einrichtungen und Institutionen, für und mit Kindern. Dies tun wir gerne und mit großem Engagement. Wir setzen uns für bessere Arbeitsbedingungen und als Expert/innen auch für pädagogische Verbesserungen ein. So haben wir z.B. mit der Realisierung der Bildungspläne den Bildungsauftrag praktisch gestärkt. **Wir, die Beschäftigten in den KiTas haben unter großen Anstrengungen und hohen Belastungen den enormen Platzausbau der letzten Jahre geschultert.**

Dies alles tun wir gern, da wir Kindertagesstätten immer schon als Orte der Bildung verstanden haben. Nicht nur, weil das SGB VIII diesen Bildungsauftrag deutlich formuliert, sondern weil wir davon überzeugt sind.

Diese Entwicklungen sind für die Kinder, die Eltern und unsere Gesellschaft notwendig. Darum ist es wichtig, dass Arbeits- und Rahmenbedingungen geschaffen werden, die es uns ermöglichen diese Aufgaben gut, im Sinne unserer eigenen professionellen Ansprüche, und natürlich im Sinne der Kinder erfüllen zu können. ver.di setzt sich in vielerlei Hinsicht für bessere Arbeits- und Rahmenbedingungen ein. Wir stellen Forderungen an die Politik, an die Arbeitgeber und gehen für unsere Rechte auf die Straße.

Den meist folgenlosen Lippenbekenntnissen vieler Politiker/innen haben wir konkrete Aktion und Ideen gegenübergestellt. Mit den Tarifaueinandersetzungen 2009 und 2015 waren wir es, die die Bedeutung unserer Arbeit, die hohen Belastungen und die noch immer zu schlechten Rahmenbedingungen (vom Fachkraft-Kind-Schlüssel, zu großen Gruppen bis zur Bezahlung) öffentlich gemacht und begonnen haben Verbesserungen durchzusetzen.

Machen wir uns gemeinsam daran, die nächsten Schritte zu gehen, unsere Berufe weiter aufzuwerten und die Grundlagen für gute Arbeit zu schaffen. Wir laden alle Kolleginnen und Kollegen ein uns zu unterstützen!

Bildung ...

...in der Kindertagesstätte bedeutet, Kindern den Raum und die Möglichkeiten zu geben, mit unserer Unterstützung und unserem Know-how Persönlichkeiten zu werden, die sowohl den schulischen als auch den gesellschaftlichen Anforderungen gewachsen sind.

...darf nicht immer nur unter dem Aspekt der Leistungsfähigkeit für Wirtschaft und Gesellschaft gesehen werden, deshalb wenden wir uns dagegen, Kindertagesstätten in das Schulsystem, also in ein formales Bildungssystem, einzubeziehen.

Denn Kinder ...

...lernen über das Tun, sie sind am Prozess, nicht unbedingt am Produkt interessiert. Dies bedeutet lebendiges Lernen in Echtsituationen. Das Kind ist das Subjekt, der Akteur und der Baumeister, nicht das Objekt unserer Erziehungsbemühung.

Darum ...

...streiten wir für die Anerkennung eines entsprechenden Bildungsbegriffs und unserer Leistungen als pädagogische Fachkräfte.

Daraus ergeben sich für uns folgende Einschätzungen für das Arbeitsfeld:

■ die gesellschaftliche Bedeutung

Um frühe Bildung gut und bedarfsdeckend anbieten zu können braucht es deutlich mehr Ressourcen für



Kindertageseinrichtungen. Es muss endlich auch haushaltspolitisch deutlich werden, dass es um nicht weniger als unsere Zukunft und um die Realisierung von Kinderrechten geht.

■ **die Ausbildung**

Viel zu wenig Fachkräfte stehen für die umfangreichen Aufgaben zur Verfügung. Darum muss noch stärker in Ausbildung investiert werden. Hier kommt es darauf an, dass nicht aus der Not heraus Ausbildungsstandards und damit Fachlichkeit gesenkt wird. Gute Ausbildungsmodelle müssen den Lernenden verlässliche Strukturen und Ansprechpartner*innen bieten – in Theorie und Praxis.

■ **die Anforderungen an Arbeitsbedingungen**

Die Konzeptionen der Kindertagesstätten orientieren sich am Bildungsauftrag. Zur Umsetzung müssen in den Kindertagesstätten ausreichend Fachkräfte zur Verfügung stehen (Personalschlüssel) und entsprechend vergütet werden. Wir fordern eine weitere Aufwertung und bundesweit einheitliche Mindeststandards vom Fachkraft-Kind-Schlüssel

über Raum- und Gruppengröße bis zu Leitungsfreistellungen.

ver.di ist die starke Gemeinschaft im Sozial- und Erziehungsdienst und die größte Gewerkschaft für Beschäftigte in Einrichtungen der Kindertagespflege.

Gestalten wir gemeinsam die Zukunft der Arbeit in Kindertageseinrichtungen. Mach mit!

www.mitgliedwerden.verdi.de

<https://soziale-berufe-aufwerten.verdi.de/>

<https://sozialarbeit.verdi.de/>

<https://gesundheit-soziales.verdi.de/mein-arbeitsplatz/sozial-und-erziehungsdienst>

■ **Beitrittserklärung**
■ **Änderungsmitteilung**

Mitgliedsnummer



Vertragsdaten

Titel _____ Vorname _____ Name _____
Straße _____ Hausnummer _____
Land/PLZ _____ Wohnort _____

Staatsangehörigkeit _____
Telefon _____
E-Mail _____

Ich möchte Mitglied werden ab
0 1 2 0
Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter*in Beamter*in erwerbslos
 Angestellte*r Selbständige*r
 Vollzeit Teilzeit Anzahl Wochenstunden: _____
 Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in
 Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen) bis _____
 Praktikant*in Dual Studierende*r Sonstiges
 ich bin Meister*in/Techniker*in/Ingenieur*in
Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)
Straße _____ Hausnummer _____

PLZ _____ Ort _____
Branche _____
ausgeübte Tätigkeit _____
monatlicher Bruttoverdienst _____ Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe _____ Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe _____
€ _____

Ich wurde geworben durch:
Name Werber*in _____
Mitgliedsnummer _____
Ich war Mitglied in der Gewerkschaft
von _____ bis _____

Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro.

Zahlungsweise

monatlich vierteljährlich zur Monatsmitte
 halbjährlich jährlich zum Monatsende
Titel/Vorname/ Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend) _____
Straße und Hausnummer _____
PLZ/Ort _____

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE612ZZ00000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

BIC _____ IBAN _____

Ort, Datum und Unterschrift X

Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!

Personalnummer

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:
Ich stimme der Entrichtung meines Mitgliedsbeitrages im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren zu und willige in die Übermittlung der hierfür erforderlichen Daten zwischen meinem Arbeitgeber und ver.di ein. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber ver.di oder meinem Arbeitgeber widerrufen.

Ort, Datum und Unterschrift X

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift X

¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen